

## Exkursionsberichte Kreta: Mai 2011 – Teil 3

[Teil 3 – Tagesberichte (in Stichworten): 10.05.2011 – 15.05.2011]

### Dienstag, 10.05.2011:

9.30 Uhr Abfahrt nach Spinalonga: Agios Nikolaos (Stadt), Elounda und hier über die „Brückenverbindung“ (s. **Abb.**, hier aus der Sicht von Spinalonga) nach (auf) Spinalonga. Besuch der Kapelle Ag. Fokas (s. **Abb.**), die in der Regel verschlossen ist und Besichtigung des Bodenmosaik der Early Cristian Basilica (s. **Abb.**). Spinnensuche auf Spinalonga. Fangergebnis: 24 Spinnentiere (Proberöhrchen B9).



Zurück nach Elounda und weiter nach Plaka, Skinias, Amigdalea, Kourounes in Richtung Neapoli, dort auf die Schnellstraße (E75) nach Malia, Gouves. (13.30Uhr). Zwischen Skinias und Amigdalea zählten wir auf rund 7 km 5 größere Solaranlagen (s. **Abb.**), die auf Kreta eine enorme Zunahme verzeichnen (zählten auf fast jeder Tour 2 - 3 Photovoltaik Großanlagen).

13.30 Uhr Mittagessen bei „Elios“ und „Siesta“ (bis 16.30 Uhr). Bildauswertung und Tagesberichte schreiben. 20.00 Uhr Abendessen bei *Adonis* in der Taverne „Medusa“.

Wetter: teilweise sonnig mit leichter Bewölkung; 23 - 25 Grad.

Gefahrene Kilometer: 134 (1.757) [Zählerstand: 2.154] – F2 [F14]



### Mittwoch, 11.05.2011:

„Regen ohne Unterlass“ (bei 15 Grad); gut für die Vegetation (und Gartenpflanzen). 10.00 Uhr Einkauf (mit *Harald Knaus*) bei LIDL in Hersonissos. 11.00 Uhr zweites Frühstück. 12.00 Uhr Fahrt zum PRAKTIKER in Iraklion. 14.00 Mittagssnack bei „Ilios“. 15.00 Uhr „Siesta“; Gewitter mit Sturmböen und starkem Regen (12 Grad) bis zum Abend ff. 19.00 Uhr Abendessen (auf Einladung von *Harald*) bei „Ilios“ [ *Emanuel Kargiotakis*].

Gefahrene Kilometer: 66 (1.823) [Zählerstand: 2.210] – F3 [F17]



Weit geöffnet zeigen sich die Zucchini-Blüten beim Regen in den Gärten; Schnecken (groß und klein) unternehmen einen „Familienausflug“, der Fuß gleitet bei Regen besser. Abb. re.: ein altes Flussbett, asphaltiert zu einer Fahrstrasse, zeigt bei Regen sein „Ursprung“ und die ehemalige Wasserführung.

**Donnerstag, 12.05.2011:**

9.30 Uhr Fahrt zum Militärflughafen Kastelli: Außer einem minimalem Ausbau der Infrastruktur noch keine Anzeichen von Bautätigkeiten zum Ausbau für eine zivile Nutzung (s. **Abb.**).



Zurück über Iraklion und Gouves (Ablieferung *K. Eckl* im Hotel „Despo“) und Weiterfahrt nach Makri Gialos zum Besuch der NLUK Mitglieder *Sigrid Wrona* und *Franz Jaeger*; Route: Gouves – Agios Nikolaos - Ierapetra – Koutsounari (Mittagessen (13.30 Uhr) bei *Manolis Lathourakis*, Taverne KOYROS) – Makri Gialos (15.00 Uhr). Gespräche zur NLUK, u.a. Entgegennahme eines Mitgliedsantrages für ein **neues NLUK-Mitglied**.

Rückfahrt entsprechend der Hinroute (17.30 Uhr); Anzumerken ist, dass die Geierpopulation gegenüber dem Kloster Selinari nicht mehr existiert; beide Horste sind dieses Jahr „verweist“ und Flugtätigkeiten sind nicht mehr festzustellen (vermutlich ist die direkt an der Horstwand vorbei geführte Umleitungsstrecke u.a. ein Grund hierfür). 19.30 Uhr: „Verabschiedung“ von *K. Eckl*; Abholung zum Rückflug nach Frankfurt (13.05., 8.15 Uhr).



Wetter: bewölkt, stellenweise Regen; 18 Grad.

Gefahrene Kilometer: 295 (2.118) [Zählerstand: 2.505] – F2 [F19]

Das Meer bei Gouves am 12.05.

**Freitag, 13.05.2011:**

9.00 Uhr Fahrt zu den NLUK-Mitgliedern *Maria Eleftheria* und *Diana P. Baley* nach Agios Nektarios, Südkreta, zu NLUK-Projektgesprächen. Route: Gouves - Iraklion - Rethymnon, Richtung Spili, Armeni - Agios Ioannis - Selia - Rodakino - Skaloti - Agios Nektarios.

In der Präfektur Rethymnon hat der Umweltschutz wohl „Einzug gehalten“: Die Landstraße Richtung Spili wurde beiderseits von Unrat gesäubert, in orangenen Plastiksäcken gesammelt und am Straßenrand zur Abholung bereitgestellt (s. **Abb.** Folgeseite li.). Eine Maßnahme, die hoffentlich auch in anderen Präfekturen „Schule macht“. Rückfahrt nach Gouves (17.00 Uhr, Ankunft 19.00 Uhr); Abendessen „zu Hause“; Tagesbericht schreiben, Fotos auswerten.

Bei Agios Ioannis sahen wir eine Geländeformation, deren „runde Steineinfassung um einen Hügel“ auf eine ?archäologische Stätte (?Tholos Grab) hindeutet (s. **Abb.** Seite 3 Mitte). Wir werden unsere Feststellung der griech. Archäologie für eine eingehende Untersuchung melden.

Die **Abbildung** (Folgeseite 3, re.) zeigt ein Handstück mit Schwefelausblühungen (-Kristallen) aus Felsspalten, wie sie bei Rodakino in den Straßenböschungen zu finden sind.

Wetter: sonnig, leicht bewölkt; 23 Grad.

Nach bisher rd. 2.500 gefahrene Kilometer über die Insel müssen wir feststellen, dass das Klima und die Vegetation Kretas um gut einen Monat „zurück sind“ (Aprilwetter!, -vegetation).

Gefahrene Kilometer: 313 (2.431) [Zählerstand: 2.818] – F2 [F21]



### Samstag, 14.05.2011:

9.00 Uhr Fahrt mit *Harald* „ins Blaue“: Route: Gouves - Iraklion - Agia Vavara - Mires (Besuch des Wochenmarktes; s. **Abb.**) - Timbaki - Spili - Agios Vasilios - Kotsifou Canyon - Kaneros (Mittagessen) - Agios Vasilios - Armeni (Kurzbesuch des minoischen Gräberfeldes) - Rethymnon - Stavromenos (Alte Route) - Perama - Drosia - Iraklion - Gouves (17.30 Uhr).

18.30 Fahrt nach Hersonissos: Fossilienablieferung bei *Gabriele* (Auto Travel), Einkauf bei LIDL (Katzenfutter). Erste Koffer packen.

20.00 Uhr: Treffen mit NLUK`lern bei „Ilios“ (*Stephanie Krips, Harald Knaus,*).

Wetter: Sonne pur, kaum Wind; 27 Grad.

Gefahrene Kilometer: 289 (2.620) [Zählerstand: 3.107] – F1 [F22]



### Sonntag, 15.05.2011:

9.00 Uhr Fahrt zur „Umrundung“ der Lassithi-Hochebene (links herum) mit Spinnenexkursion (in Plati; Fangergebnis: 12 Spinnentiere (B10)) und zurück über Malia nach Gouves. Mittagessen bei „Ilios“. Verabschiedungsrunde bei den NLUK`lern.

16.00 Koffer packen; 18.00 Uhr Fahrt zum Flughafen und Abstellen des Mietjeeps. 19.30 Check Inn für den Rückflug Iraklion – Frankfurt (DE 7355) – Ankunft in Frankfurt („zu Hause“) 00.23 Uhr.

Wetter: Kreta Sonne pur, kaum Wind; 28 Grad – in Frankfurt 12 Grad.

Gefahrene Kilometer: 114 (2.734) – F1 [F23]

**Anlage** (Seite 4): Liste (Fangergebnis) aus den Spinnenexkursionen auf Kreta im Mai 2011.

**Ende Teil 3** – Tagesberichte [10.05.2011 – 15.05.2011].

© NLUK eV – F 23

**Fangergebnis (Liste) aus den Spinnenexkursionen auf KRETA im Mai 2011**

Proben Röhrchen- Nr.	Anzahl Individuen	Fundort / leg. / Datum	Anzahl (summiert) Total
<b>Arachnida</b>			
B1	30	Vrisses, Präfektur Lassithi / <i>Karl Eckl</i> / 02.05.2011	20
B2	20	Kastri – Arvi, Südkreta / <i>Karl Eckl</i> / 03.05.2011	50
B3	15	Gournes, Nordkreta / <i>Stephanie Krips</i> / 03.05.2011	65
B4	35	Chromonastiri, Präfektur Rethymnon / <i>K. Eckl, H. Eikamp</i> / 05.05.2011	100
B5	25	Kato Gouves, Nordkreta / <i>K. Eckl, U. Kluge</i> / 06.05.2011	125
B6	21	Tzigounas, Kastelli, Nordkreta / <i>K. Eckl, U. Kluge</i> / 07.05.2011	146
B7	.13	Preveli, Südkreta / <i>H. Eikamp / K. Eckl</i> / 08.05.2011	159
B8	.25	Gouves, Nordkreta / <i>K. Eckl</i> / 09.05.2011	184
B9	.24	Spinalonga, Nordostkreta / <i>K. Eckl, H. Eikamp</i> / 10.05.2011	208
B10	12	Plati, Lassithi-Hochebene / <i>U. Kluge, H. Eikamp</i> / 15.05.2011	220
C1 (Skorpion)	1	Chromonastiri, N 35.33160, E 24.50771 / <i>K. Eckl</i> / 05.05.2011	

**Coleoptera**

A1 / A2                    2                    Gouves, Nordkreta / *Christoph Zachariadis* / 01.05.2011  
 (2 Larven des Roten Palmrüsselkäfers – in Alkohol (96 %) für DNA).



Fraßgang Larve (Roter Palmrüsselkäfer)



Larve Roter Palmrüsselkäfer (A1)



Spinnenwohnröhre in Lößwand bei Kato Gouves (B5)



...Spinnenbiotop bei Kastelli, Nordkreta (B6)